

	<p>Tárgyak: Frankfurt (Oder): Sechs Ansichten</p> <p>Intézmény: Landesgeschichtliche Vereinigung für die Mark Brandenburg e.V., Archiv Breite Straße 30-36 10178 Berlin (030) 90226-301 archiv@geschichte-brandenburg.de</p> <p>Gyűjtemények: Ansichtskarten</p> <p>Leltári szám: LGV-Archiv, C 12 D-1-00220</p>
--	--

Leírás

Ansichtskarte mit sechs chromolithographischen Ansichten, links unten betitelt "Gruss aus Frankfurt a/Oder." – Oben links: Denkmal des Prinzen Friedrich Karl von Preußen. – Rechts daneben: "Kleistthurm." (Kleistturm in der Dammvorstadt [Ślubice], errichtet 1892, gesprengt 1945). – Rechts oben: "Neue Oderbrücke." (Ansicht der steinernen, 1892–1895 erbauten "neuen" Oderbrücke [Stadtbrücke] von Südosten aus der Dammvorstadt gesehen. Auf der Oder ein Kahn; im Hintergrund Uferbebauung der Oderpromenade und dahinter rechts Türme und Dach der damaligen Reformierten Kirche [ehemals Nikolaikirche, heute Friedenskirche] sowie ganz rechts Ostgiebel und Dach der damaligen Nikolaikirche [ehemals Franziskaner-Klosterkirche, heute Konzerthalle Carl Philipp Emanuel Bach]). – Mitte (Bild in Form eines quer liegenden Rhombus): "Wilhelmsplatz." (Blick nach Westen; heute Platz der Republik). – Links unten: "Buschmühle" (Restaurant). – Rechts daneben: "Leib-Grenadier Kaserne". – Am rechten Rand oben in kleinen, blauen Versalien: "Kunstanstalt J. Miesler, Berlin S." – Am unteren Rand links, in braunen Kleindruck-Versalien: "Verlag von P. Zickerow Frankfurt /O. / Ges. Gesch". – Oben links in der Ecke: "8041".

Rechts unten Textfeld, mit Bleistift beschriftet: "den 25/II 1900 / Den verehrten Clubgenossen sendet die besten Grüße Jeschke".

Anschriftenseite mit ganzseitigem grünen Linienvordruck "Postkarte". Adressiert "(An) den Touristen Club für die Mark Brandenburg (in) Berlin / Friedrichstraße 71 II / i Patzenhofer Ausschank". Frankiert mit grüner 5-Pfennig-Briefmarke der "REICHSPPOST", abgestempelt "FRANKFURT (ODER) 2 / a / 25.2.00.7-8N." Links unten Stempel des Empfängerpostamtes "Bestellt vom Postamte 8 / 26.2 00 / 7 1/2-8 1/2V."

Die Karte ist eines von vielen im Archiv überlieferten Beispielen für postalische Grüße, die

die Teilnehmer einer Wanderfahrt des Touristenklubs für die Mark Brandenburg (1935 umbenannt in Landesgeschichtliche Vereinigung für die Mark Brandenburg) ebenso wie Klub-Mitglieder von ihren privaten Brandenburg-Touren an das Vereinslokal nach Berlin schickten, wo sie dem Aufbau und der Vermehrung der Ansichtskarten-Sammlung des Klubs dienten. Absender war in vorliegenden Fall (eines privaten Besuchs in Frankfurt/Oder) das Klubmitglied der Jahre 1898–1901 Paul Jeschke (1867–1925), Buchhalter in Berlin, später Kaufmann ebenda.

Im Archiv liegt ein fast identisches, bereits 1897 verschicktes Exemplar der Karte vor (LGV-Archiv, C 12 D-1-00221), bei dem jedoch die Verlagsangabe links unten fehlt, bei dem ferner die Angabe der Kunstanstalt nicht blau, sondern braun ist und auf der Anschriftenseite oben zusätzlich "Deutsche Reichspost" steht.

Alapadatok

Anyag/ Technika:	Chromolithographie auf Karton, lackiert; mehrfach genickt
Méreték:	9,1 x 13,9 cm

Események

Készítés	mikor	1900
	ki	Kunstanstalt J. Miesler
	hol	Berlin
Kiadás	mikor	1900
	ki	P. Zickerow (Druckerei/Verlag)
	hol	Frankfurt (Oder)
Kézhezvétel	mikor	1900. február 26.
	ki	Landesgeschichtliche Vereinigung für die Mark Brandenburg
	hol	Friedrichstraße 71 (Berlin-Mitte)
Ábrázolt hely	mikor	
	ki	
	hol	Kleistturm (Frankfurt/Oder)
Ábrázolt hely	mikor	
	ki	
	hol	Platz der Republik (Frankfurt/Oder)
Ábrázolt hely	mikor	
	ki	
	hol	Słubice
Ábrázolt hely	mikor	
	ki	

	hol	Frankfurt (Oder)
Ábrázolt hely	mikor	
	ki	
	hol	Stadtbrücke Frankfurt (Oder)
Ábrázolás	mikor	
	ki	Frigyes Károly porosz herceg (1828-1885)
	hol	

Kulcsszavak

- Ansichtskarte
- Ausflugslokal
- Chromolithographie
- Gebäudeansicht
- Grußkarte
- Kaserne
- emlékmű
- kilátótorony
- képeslap
- kőhíd
- part
- településkép
- tér